



## Vereine



Nicht nur Speis und Trank kamen bei den Gästen des Partnerschaftsvereins bestens an, auch die Attraktionen.

Grafenwöhr. Vorsitzender Joachim Strehl begrüßte Mitglieder und Freunde zu dieser Fahrt im Rahmen der Partnerschaft mit der US-Garnison Grafenwöhr. Nach der obligatorischen Fahrzeug- und Ausweiskontrolle auf dem Weg zum Festplatz im Camp Kasserine auf dem Truppenübungsplatz hatten die Teilnehmer „freie Fahrt“ im großen Vergnügungspark mit zahlreichen Fahrgeschäften. Auf Neugierige wartete eine große Waffen- und Geräteschau mit Hubschraubern, High-Tech-Anti-Minenfahrzeugen, Panzern und historischen Jeeps. Nach den „Anstrengungen des Rundgangs“ konnten die Gäs-

te die ganze Palette eines internationalen Speiseangebotes genießen: „Barbeque Rips, Tacos, Nachos, Chili, Corn-on-the-Cob, Barbeque Chicken, Hotdogs, Hamburger und Steaks bis hin zu Baked Beans, Potatoes und amerikanischer Eiscreme“. „Budweiser“ und „Kulmbacher“ rundeten das flüssige Angebot ab und bei „Square Dance“ und „Blasmusik“ vergingen die Stunden wie im Flug. Ergebnis und Meinung der Teilnehmer auf der Rückfahrt: „Ein Volksfest, das man nicht missen sollte“. Vor allem auch deshalb, weil der Erlös durch den Deutsch-Amerikanischen Ausschuss für soziale Zwecke verwandt wird.

### ■ Partnerschaft gefestigt

„The American Way of Live“ stand im Mittelpunkt der Fahrt des Weidener Städtepartnerschaftsvereins zum Deutsch-Amerikanischen Volksfest in